

Büro der Stadtvertretung

2017-12-11/1025

Bearbeiter/in: Frau Schulz

E-Mail: gschulz@schwerin.de

**Stellungnahme Ortsbeirat Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder
- Sicherer Schulweg neue Grundschule / Heinrich - Heine - Schule -**

Drucksachen-Nr.: 01275/2017

31. Sitzung der Stadtvertretung am 11.12.2017 - TOP 32

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Ortsbeirat beschäftigt sich seit längerem mit dem Thema sicherer Schulweg. Bereits im April 2017, bevor die neue Grundschule in der Speicherstraße 2 eröffnete, forderten wir, dass in der Güstrower Straße / Lagerstraße eine Bedarfsampel aufgestellt werden muss.

Die Verwaltung teilte im Mai 2017 bei einer Ortsbegehung mit, dass eine Verkehrszählung ergeben hätte, dass nicht ausreichend Autos fahren würden.

Diese Begründung ist nicht hinnehmbar. Zu den Zeiten, in denen die Kinder zur Schule gehen und abgeholt werden ist viel Verkehr und oftmals muss man lange warten, um über die Straße gehen zu können.

Auch andere Schüler nutzen diese Stelle, um über die Straße zu gehen.

Statt einer Ampel wurde in der Lagerstraße die Möglichkeit geschaffen, die Schüler an dieser Stelle sicherer über die Straße zu leiten. Diese Möglichkeit in Form einer Querungsanlage seitlich wird von den Schülern der neuen Grundschule aber nicht genutzt, da kein Kind anschließend durch den Park weiter geht / fährt, da dieser Weg unbeleuchtet ist.

Das Problem eines sicheren Schulweges gibt es nicht erst ab Februar 2018, wenn die 320 Schüler der Heinrich - Heine - Schule übergangsweise in die neue Grundschule gehen.

Der Ortsbeirat forderte außerdem eine sichere Möglichkeit der Querung der Möwenburgstraße in Form einer Bedarfsampel in Höhe Speicherstraße, die für beide Schulen in der Speicherstraße wichtig ist.

Zusätzlich muß der Weg durch den Werderpark beleuchtet werden, da dieser gerade in der dunklen Jahreszeit nicht ausreichend ausgeleuchtet ist.

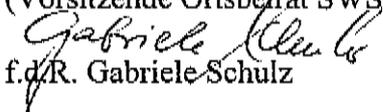
Auch der Weg am Brauereigelände hat keine ausreichende Beleuchtung. Es kann nicht sein, dass Bürger dort mit Taschenlampen entlang gehen müssen.

Unsere Forderungen teilten wir dem Oberbürgermeister persönlich auf der gemeinsamen Sitzung mit dem Ortsbeirat APFL im Oktober 2017 mit!

Der Ortsbeirat SWS unterstützt den Antrag und erweitert ihn um die oben genannten Punkte!

Mit freundlichen Grüßen

gez. Claudia El Aaraik
(Vorsitzende Ortsbeirat SWS)


f.d.R. Gabriele Schulz